

AnDi 75394

Analoger Fahrtrichtungsumschalter Digitaldecoder im Märklin*-Motorola** Format



Für Lokomotiven mit Gleichstrommotoren.

Eigenschaften

AnDi ist im Digitalbetrieb ein kleiner, preiswerter Decoder, dessen Adresse ohne Programmieraufwand geändert werden kann. Im Analogbetrieb ist AnDi ein Fahrtrichtungsumschalter, der die Option für Digital bereits mit an Bord hat. Wenn Sie irgendwann auf Digital umsteigen möchten, reicht ein etwas länger dauernder Umschaltimpuls, um aus dem Umschalter einen Digitaldecoder zu machen. Sie ersparen sich den Umbau und weitere Kosten. AnDi ist klein und hat bei guter Wärmeableitung eine Leistung von bis zu 1A.

Betrieb als Fahrtrichtungsumschalter

Im Analogbetrieb ist der Baustein ein vollwertiger Fahrtrichtungsumschalter mit hervorragenden Laufeigenschaften. Der Lichtwechsel erfolgt fahrtrichtungsabhängig. Die Fahrtrichtungsinformation wird beim Abschalten der Betriebsspannung dauerhaft gespeichert.

Im analogen Betriebsmodus ist ein Betrieb auf digitalen Abschnitten leider nicht möglich.

Betrieb als Digitaldecoder

Wird der Baustein auf den digitalen Betriebsmodus umgeschaltet, kann er auf Anlagen betrieben werden, die mit einer Intellibox oder einem Märklin* Digitalsystem (Central-Unit, Control-Unit) gesteuert werden. Er versteht das alte und das neue Motorola**-Datenformat.

Im Digitalbetrieb hat der Baustein 2 fahrtrichtungsabhängige Funktionsausgänge, die über die Tasten "function" und "off" geschaltet werden können. Bei einem Spannungsausfall werden Fahrtrichtung und Geschwindigkeit dauerhaft gespeichert; das bedeutet, daß eine Lok nach dem Wiedereinschalten der Anlage mit der letzten eingestellten Geschwindigkeit weiterfährt. Damit kann die Lok auch in Blocksystemen eingesetzt werden.

Auf einem analogen Abschnitt behält die Lok, solange eine ausreichende Spannung vorhanden ist, die digital eingestellte Geschwindigkeit bei. Ein Umschalten der Fahrtrichtung und die Erhöhung der Fahrgeschwindigkeit sind in analogen Abschnitten nicht möglich.

Bei der Auslieferung hat der Baustein die Adresse 78 (Dampflokadresse von Märklin* Delta).

Im Märklin*-Deltasystem ist Fahrbetrieb möglich. Eine Adressum- bzw. -einstellung ist nur mit einem Märklin*-Digitalsystem (Central-Unit, Control-Unit) oder mit einer Intellibox durchführbar.

Technische Daten

Max. Motorstrom:	700mA, bei guter Wärmeableitung 1A
Motoranlaufstrom:	bis 2A
Funktionsausgänge:	je 900mA
Gesamtbelastung:	bei guter Wärmeableitung 1A
Größe:	19x16x5 mm
Adressen:	1-255, erreichbar über die Intellibox 1-80, wenn mit einer anderen Zentrale gefahren wird Auslieferung mit Adresse 78 (Dampflokadresse von Märklin* Delta)
Voreingestellt:	analoger Betriebsmodus

Bedienungsanleitung AnDi 75394

Analogen oder digitalen Betriebsmodus einstellen

Der Baustein ist werkseitig auf Analogbetrieb eingestellt. Der Betriebsmodus kann mit einem analogen Fahrgerät oder einer Digitalzentrale geändert werden.

Betriebsmodus ändern mit einem analogen Fahrgerät

Mit einem analogen Fahrgerät kann zwischen Analog- und Digitalbetrieb hin und her geschaltet werden.

- Stellen Sie die Lok mit dem Baustein auf ein analoges Gleis.
- Halten Sie den Fahrtregler des analogen Fahrgeräts in der Umschaltposition fest, bis die hintere Beleuchtung des Fahrzeugs mehrmals schnell aufblinkt (nach ca. 8 Sek.). Der Baustein hat dann in den jeweils anderen Betriebsmodus geschaltet: also von analog auf digital oder umgekehrt.

Betriebsmodus ändern mit einer Digitalzentrale

Mit einer Digitalzentrale kann von Analog- auf Digitalbetrieb umgeschaltet werden.

- Stellen Sie die Lok mit dem Baustein auf ein digitales Gleis.
- Wählen Sie an der Digitalzentrale die Lokadresse des Decoders (werkseitig 78).
- Schalten Sie die Beleuchtung über die [function]-Taste ein, sonst läßt sich während des späteren Betriebs die Lichtfunktion nicht schalten.
- Bringen Sie den Fahrregler des Steuergeräts solange in die Position Fahrtrichtungsumschaltung, bis die hintere Beleuchtung des Fahrzeugs mehrmals schnell aufblinkt (nach ca. 8 Sek.).
- Nach einer weiteren kurzen Betätigung der Fahrtrichtungsumschaltung ist der Baustein im digitalen Betriebsmodus.